Objekttyp:	FrontMatter
Zeitschrift:	Schweizerische Bauzeitung
Band (Jahr):	47/48 (1906)
Heft 12	

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

20.05.2024

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr Inland. 20 ,, ,, ,,

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber abonniert wird

Abonnements
nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II. Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate nimmt allein entgegen: Die Annoncen - Expedition RUDOLF MOSSE, Zürich,

Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLVIII.

ZÜRICH, den 22. September 1906.

Verblendsteinfabrik Lausen A.-G. (Baselland) Glasierte und unglasierte Verblendsteine und feuer- u. hochfeuerfeste Produkte

achkonstruktion für

- 1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
- Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
- Unübertroffene Lichtwirkg, mit spezieller Lüftungsvorrichtg.
 Rasche und billigste Erstellung bei jeder Jahreszeit.
- Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse.
- Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als rationellstes System für Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Glesserelen, Elektrizitätswerke, Spinnerelen, Weberelen, Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel, Rüti (Zürich), Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:

KOCH & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel, Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags Arbeiten.



Patent Nr. 23428

Die Erd-, Maurer- und armierten Betonarbeiten für den Neubau der Zollbrücke werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Ausführungsbestimmungen, das Vorausmass und die nötigen Planunterlagen können auf dem Bureau des Tiefbauamtes, Stadthaus, Zimmer 225, bezogen werden.

Eingaben mit der Aufschrift: Bau der Zollbrücke sind bis Samstag den 6. Oktober 1906 dem Bauvorstand I, Stadthaus Zürich einzureichen.

Zürich, den 8. September 1906.

Tiefbauamt der Stadt Zürich.

Die Gemeinde Bettwil vergibt zur sofortigen Ausführung die Quellenfassungsarbeiten für die dortige Wasserversorgung.

Eingabeformulare sind durch Herrn Gemeindeammann Moos erhältlich, an welchen auch die Eingaben bis 28. Sept. zu richten sind.

Baden, den 20. Sept. 1906.

A. A.

Ingenieur-Bureau M. Keller-Merz.

erstklassige Qualitätsmarke. bekannte schalldämpfende wärmende Sonderfabrikate.

Korklinoleum 7 mm stark, Original-Fabrikat Korkment schalldämpfende warme Unterlage für Linoleum

Jaspe durchgehende charakteristische Musterung inlaid neueste Künstler-Kollektion.

Von Behörden bevorzugt.

Aufgabe von Bezugsquellen durch die Fabrik.